

# Run-Off & Exit-Lösungen

Inaktives Geschäft erfolgreich managen

- Der Run-Off-Markt in Deutschland und im internationalen Umfeld
- Die Kreditkrise, Solvency II & Run-Off
- Der Umgang mit Run-Off Strategien aus Sicht des Erstversicherers
- Möglichkeiten für Investoren im Run-Off
- Rating von Run-Off-Gesellschaften

## Ihr Referententeam:

Dr. Gunne W. Bähr LL.M., **DLA Piper UK LLP**

Karin Barkholt, **Münchener Rück**

Dr. Klaus Endres, **AXA Liabilities Managers, Paris**

Kay Uwe Erdmann, **GLOBALE Rückversicherungs-AG**

Arndt Gossmann, **KPMG Deutsche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG**

Philip Heitlinger, **PRO Insurance Solutions**

Dr. Robert Kesselring, **AXA Liabilities Managers Germany and Switzerland**

Dr. Hubertus W. Labes, **Chiltington International GmbH**

Dr. Christoph Schmitt, **Fitch Deutschland GmbH**

Dr. Thomas Schmitt, **Augur Capital**

## Der Wachstumsdruck und die Konzentrationstendenz innerhalb der Versicherungsbranche stellen Erst- und Rückversicherer vor immer neue Herausforderungen.

Sie sind gefordert, das Geschäft nachhaltig profitabel zu gestalten, die Kosten zu reduzieren und die Ressourcen effektiv einzusetzen. In diesem Zusammenhang kann eine Run-Off-Strategie interessant werden.

### Der Run-Off von Erst- und Rückversicherungsbeständen wird eingesetzt, um sich von inaktiven Geschäftszweigen (Discontinued Business) zu trennen.

Als Vorreiter in der Entwicklung und Anwendung von Run-Off-Lösungen gilt der englische Markt. Doch auch hierzulande geht die Entwicklung von einem bislang reaktiven Umgang mit einem inaktiven Geschäft zu einem aktiven Management der Risikobereiche über. Dabei wird auch über Lösungen nachgedacht, die durch Novellierungen des Versicherungsaufsichtsrechts neu geschaffen worden sind: Bestandsübertragungen sind nun nicht nur im Erstversicherungsmarkt möglich, wo sie traditionell als ein Mittel der Sanierung genutzt werden, sondern auch in der Rückversicherung. Auch die grenzüberschreitende Bestandsübertragung von Rückversicherungsbeständen ist möglich – ohne dass es einer Zustimmung der Zedenten bedarf. Auf diese Herausforderungen haben sich Erst- wie auch Rückversicherer einzustellen.

Im Rahmen dieser EUROFORUM-Konferenz werden die zentralen Herausforderungen und Fragestellungen bei der Gestaltung und die Anforderungen an Run-Off-Lösungen dargestellt und diskutiert.

Wir freuen uns, Sie am 25. März 2009 in München begrüßen zu dürfen!

### WEN TREFFEN SIE AUF DER KONFERENZ?

**Aus Erst- und Rückversicherungen:**  
Vorstandsmitglieder und Führungskräfte aus den Bereichen:

- ▶ Recht
- ▶ Revision
- ▶ Risikomanagement
- ▶ Risikosteuerung
- ▶ Controlling
- ▶ Strategie und Unternehmensplanung
- ▶ Mathematik und Aktuariat

**Rechtsanwälte**  
**Unternehmensberater**  
**Wirtschaftsprüfer**  
**Steuerberater**  
**Versicherungsmakler**

### MITTWOCH, 25. MÄRZ 2009



9.00–9.30

Empfang mit Kaffee und Tee  
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.30–9.45

**Eröffnung der EUROFORUM-Konferenz durch den Veranstalter und den Vorsitzenden**

Dr. Gunne W. Bähr LL.M., Rechtsanwalt, DLA Piper UK LLP

9.45–10.15

**Run-Off: Gründe, Handlungsoptionen, Strategie**

- ▶ Begriffe, Volumen, Gründe
- ▶ Wo ist das Problem?
- ▶ Handlungsoptionen und Strategie
- ▶ Fallstudien
- ▶ Thesen

Dr. Hubertus W. Labes, Geschäftsführer,  
Chiltington International GmbH

10.15–10.45

**Neue aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen für Rückversicherer in Europa (insbesondere Bestandsübertragung) – und ihre Wirkungen auf Erstversicherer**

- ▶ Aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen für Rück-VU
  - ▶ Bedeutung auch für Erst-VU
  - ▶ Möglichkeiten der Gegenwehr
  - ▶ Vollstreckbarkeit von Solvent Schemes of Arrangement
- Dr. Gunne W. Bähr LL.M.

10.45–11.00 Fragen und Diskussion

11.00–11.30 Pause mit Kaffee und Tee

11.30–12.00

**Run-Off Strategien aus Sicht eines Versicherers**

- ▶ Der „AXA-Ansatz“ für Run-Off: AXA Liabilities Managers
- ▶ Vorteile einer aktiven Run-Off-Strategie
- ▶ Eignung des AXA-Ansatzes für andere Versicherer und mögliche Alternativen

Dr. Klaus Endres, Executive Vice President,  
AXA Liabilities Managers, Paris

Dr. Robert Kesselring, CEO,  
AXA Liabilities Managers Germany and Switzerland

12.00–12.30

**Retrospektive Rückversicherung – Eine sinnvolle Run-Off Management-Strategie**

- ▶ Umfeld
- ▶ Motivation und Ansatzpunkte
- ▶ Produktmerkmale und Benefits

**Karin Barkholt**, Leiterin Abteilung Customized Portfolio Solutions, Münchener Rück

12.30–13.00 Fragen und Diskussion

13.00–14.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15–14.45

**Solvency II, die Kreditkrise und Run-Off**

- ▶ Die Bedeutung von Solvency II für den Umgang mit versicherungstechnischen Rückstellungen
- ▶ Auswirkungen der Kreditkrise auf die Bilanz
- ▶ Aktiver Run-Off als Managementansatz

**Arndt Gossmann**, Director,  
KPMG Deutsche Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG

14.45–15.15

**Die Bedeutung von Run-Off-Solutions aus der Perspektive einer Rating-Agentur/Wie analysiert eine Rating-Agentur einen Run-Off?**

- ▶ Ausgangslage der britischen with-profits funds (vor Run-Off)
- ▶ Ist eine ähnliche Situation in Deutschland denkbar?
- ▶ Vor- und Nachteile des Run-Off Szenarios/ Bestandsübertragung

**Dr. Christoph Schmitt**, Director Insurance, Fitch Deutschland GmbH

15.15–15.45

**Aufsichtsrechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit Run-Off und der Erbringung von Dienstleistungen**

- ▶ Aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen im Run-Off
- ▶ Run-Off als Herausforderung und Dienstleistung

**Kay Uwe Erdmann**, Leiter Rechtsabteilung,  
GLOBALE Rückversicherungs-AG

15.45–16.15 Fragen und Diskussion

16.15–16.45 Pause mit Kaffee und Tee

16.45–17.15

**Möglichkeiten für Investoren im Run-Off**

- ▶ Marktattraktivität aus Investorensicht
- ▶ Wichtige Investitionskriterien
- ▶ Besonderheiten bei der Zusammenarbeit mit Finanzinvestoren
- ▶ Mögliche Wege der Umsetzung

**Dr. Thomas Schmitt**, Managing Partner, Augur Capital

17.15–17.45

**Erfahrungen mit pro-aktiven Run-Off Solutions**

- ▶ Run-Off muss als echter Geschäftsbereich betrachtet werden

- ▶ „Ganzheitliches „Vorgehen wichtig – Nicht nur auf Schadenfallmanagement begrenzt
  - ▶ Viele Lösungen sind vorhanden – Nicht nur Solvent Schemes of Arrangement
  - ▶ Breite Erfahrungen im Bezug auf UK/US-Märkte
  - ▶ Schäden – Ein Kernpunkt
- Philip Heitlinger**, Executive Director, PRO Insurance Solutions

17.45–18.00 Abschlussdiskussion

18.00 Ende der Konferenz

**Infoline: 02 11/96 86–34 62** ◀◀

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Konzeption und Inhalt:

**Eva Schmallenbach** (Senior-Konferenz-Managerin Versicherungen)

Organisation:

**Mandy Lange** (Senior-Konferenz-Koordinatorin)

E-Mail: [mandy.lange@informa.com](mailto:mandy.lange@informa.com)

**SPONSORING UND AUSSTELLUNGEN**

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantwortet Ihnen gerne:

**Anja Wittke-Malik** (Senior-Sales-Managerin)

Telefon: 02 11/96 86–37 11

Fax: 02 11/96 86–47 11

E-Mail: [anja.wittke-malik@informa.com](mailto:anja.wittke-malik@informa.com)

**WIR ÜBER UNS**

EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. EUROFORUM ist ein Geschäftsbereich der Informa Deutschland SE, einem führenden deutschen Konferenzenanbieter. Unsere Muttergesellschaft, die Informa plc mit Hauptsitz in London, organisiert und konzipiert jährlich weltweit über 12.000 Veranstaltungen. Darüber hinaus verfügt Informa über ein umfangreiches Portfolio an Publikationen für die akademischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Märkte. Informa ist in über 80 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter.

[Kenn-Nummer]

# Run-Off & Exit-Lösungen

Inaktives Geschäft erfolgreich managen

**25. März 2009, Sofitel Munich Bayerpost**

Bayerstraße 12, 80335 München, Telefon: 0 89 / 5 99 48 - 0

**Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40**

**Ja, ich nehme am 25. März 2009 in München teil**  
zum Preis von € 1.449,- p. P. zzgl. MwSt.

[P1103660M100]

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]  
[Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

**Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen** zum Preis von € 199,- zzgl. MwSt.  
[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]

**Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**

**Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.**  
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**DATENSCHUTZINFORMATION.** EUROFORUM ist ein Geschäftsbereich der Informa Deutschland SE. Die Informa Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Informa Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

**ZIMMERRESERVIERUNG.** Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax

Die Informa Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:

Zusendung per E-Mail:  Ja  Nein      Zusendung per Fax:  Ja  Nein

Datum, Unterschrift

Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst    oder  Name: \_\_\_\_\_      Position: \_\_\_\_\_  
Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort:  bis 20     21-50     51-100     101-250     251-500     501-1000     1001-5000     über 5000

## Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-4040

telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-34 62 [Mandy Lange]

Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-3000

schriftlich: **EUROFORUM, Informa Deutschland SE**  
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: **anmeldung@euroforum.com**  
**info@euroforum.com**

im Internet: **www.euroforum.de/p1103660**